

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2716-01	Termin 27.06.2017	Planungsausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
27.06.2017	Planungsausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Aufstellung des Kommunalen Mobilitätskonzeptes Oberhausen

- 1
- 2 **Sachdarstellung**
- 3
- 4 Der aus dem Jahr 1993 stammende Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Oberhausen ist veraltet und
- 5 nicht mehr geeignet um die veränderten Bedürfnisse und Anforderungen an die Mobilität zu
- 6 berücksichtigen. Um die zukünftigen Ziele bzw. Leitbilder der konzeptionellen Verkehrsplanung
- 7 festzulegen, ist nach 23 Jahren die Aufstellung eines neuen Kommunalen Mobilitätskonzeptes
- 8 dringend erforderlich. Der Rat der Stadt Oberhausen hat am 09. Mai 2016 die Aufstellung eines
- 9 gesamtstädtischen Mobilitätskonzeptes für die Stadt Oberhausen (Antrag: B/16/1656-01) beschlossen.
- 10 Das Mobilitätskonzept soll ein verkehrliches Leitbild mit Werte- und Handlungszielen für die nächsten
- 11 Jahre darstellen. Der Auftrag zur Erstellung des Mobilitätskonzeptes wurden am 14.02.2017 an das
- 12 Büro Stadtverkehr vergeben. Das Mobilitätskonzept soll im Frühjahr 2019 fertiggestellt werden.
- 13
- 14 Die Aufstellung des Mobilitätskonzeptes wird aus nachfolgend aufgelisteten Bausteinen bzw.
- 15 Arbeitsschritten bestehen:
- 16
- 17 Bestandsaufnahme und –analyse
- 18 Entwicklung und Prüfung unterschiedlicher Testszenarien für die Mobilität in Oberhausen
- 19 Erarbeitung eines Zielszenarium für die Mobilität in Oberhausen
- 20 Planungskonzept Radverkehr
- 21 Umfangreiches Beteiligungsverfahren (Workshops, Onlinebeteiligung, Aufsuchende Beteiligung,
- 22 Internes Beteiligungsverfahren)
- 23 Maßnahmenkonzept
- 24 Umsetzungskonzept inkl. Stufenplan und Kostenplanung

Bereichsleiterin Bereich 5-6/Tiefbau	Dez. 4/Umwelt, Gesundheit, ökolog. Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Janclas 08.06.2017	Lauxen 09.06.2017		
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K)		Personalrat	[]
		Gleichstellungsstelle	[]

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2716-01	Termin 27.06.2017	Planungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--------------------------

26 Die Aufstellung des Mobilitätskonzeptes wird durch eine projektbegleitende Steuerungsgruppe aus
27 Vertretern der Stadtverwaltung intensiv betreut.

28
29 Steuerungsgruppe: (12 Sitzungen)
30 Beigeordnete Frau Lauxen
31 Vertreter des Bereichs Umwelt (Herr Werntgen-Orman)
32 Klimamanager (Herr Wittpahl)
33 Radverkehrsbeauftragter und Stadtentwicklung (Herr Baum)
34 Vertreter der Stadtplanung (Herr Perian)
35 Quartierplanung (Herr Laakmann)
36 Stadtkanzlei (Herrn Jehn)
37 STOAG (Herr Sander)
38 Verkehrsplanung (Herr Knauff)
39 Tiefbau (Frau Janclas)
40 (10 Personen)

41
42 Neben der Steuerungsgruppe ist die Gründung eines begleitenden Arbeitskreises vorgesehen. In
43 insgesamt sechs Sitzungen des Arbeitskreises werden die Ziele, Inhalte und Maßnahmen vorgestellt
44 und besprochen. Nachfolgend ist ein Vorschlag für die personelle Zusammensetzung des
45 Arbeitskreises dargestellt:

46
47 Arbeitskreis: (6 Sitzungen)
48 Frau Lauxen
49 Planungsausschussvorsitzender (Herr Mellis)
50 Bezirksbürgermeister Sterkrade (Herr Real)
51 Bezirksbürgermeister Osterfeld (Herr Krey)
52 Bezirksbürgermeisterin Alt-Oberhausen (Frau Radtke)
53 Jeweils ein Vertreter der Parteien/Fraktionen/Gruppen:
54 BOB
55 SPD
56 CDU
57 DIE GRÜNEN
58 Linke.Liste
59 Bürgerliste Oberhausen
60 FDP
61 Polizei
62 ADFC
63 Beirat für Menschen mit Behinderung
64 Gleichstellungsausschuss
65 Seniorenbeirat
66 Jugendparlament
67 Kinderbüro
68 Vertreter des RVR
69 Vertreter des Zukunftsnetzes Mobilität (VRR)
70 Wirtschaftsförderung
71 Fachbereich Verkehrsplanung (Herr Knauff)
72 Bereich Tiefbau (Frau Janclas)
73 (24 Personen)

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2716-01	Termin 27.06.2017	Planungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--------------------------

75

76 Für die Erarbeitung des Mobilitätskonzeptes ist die Mitarbeit der einzelnen Parteien bzw.
77 Fraktionen/Gruppen erforderlich. Hierzu kann jeweils ein Mitglied für den Arbeitskreis benannt und
78 dem Fachbereich Verkehrsplanung (marcel.knauff@oberhausen.de) bis zum 15.08.2017 mitgeteilt
79 werden. Die erste Sitzung ist für den 20.09. / 11.09. um 17 Uhr geplant.

80

81 In nachfolgender Abbildung ist der vorgesehene Projektplan dargestellt. Der Entwurf wird auf der
82 Grundlage der Arbeit in der Steuerungsgruppe und des Arbeitskreises fortlaufend aktualisiert.

83

Strang Bausteine A bis C		Strang Baustein Beteiligungsverfahren mit Zeitschiene)
Baustein A Bestandsanalyse (AP 100)	Verkehrsmodell Oberhausen	1.AK (Auftakt) (07/2017)
Sichtung und Bewertung vorhandenen Unterlagen und Gutachten/Konzepte/Planungen	Feineichung Nullfall 2017	Freischaltung Internet (08 oder 09/2017)
Bestandsaufnahme und Mängelanalyse: Fuß- und Radverkehr, MIV, ÖPNV,		3 interaktive Workshops mit Kindern und Jugendlichen (09 bis 10/2017)
Bewertung Intermodalen Angebote/ Mobilitätsdienstleistungen		3 Workshops mit Erwachsenen (10 bis 11/2017)
Analyse der <u>Straßenraumverträglichkeiten und umweltliche</u> Auswirkungen (Lärm, Feinstaub usw.)		2.AK (Bestandsanalyse) (12/2017)
	Nullprognose 2030/35	Interaktive Mängelkarte im Internet (09 bis 11/2017)
Zusammenfassende Mängelanalyse und Stärken-Schwächen-Darstellung Ableitung von Handlungsfelder		
Baustein B: Zielkonzept (AP 200)	Verkehrsmodell Oberhausen	3.AK (Leitbild- und Szenariendiskussion) (12/2017-02/2018)
Drei Szenarien mit getrennten Handlungsprogrammen	Modal-Split Veränderungen der Szenarien	3 Zukunftswerkstätten mit Kindern und Jugendlichen (03-04/2018)
Festlegung eines Leitbilds		3 Workshops mit Erwachsenen (03-04/2018)
Auswahl eines Vorzugsszenarios als Grundlage für das Maßnahmenkonzept		
Zwischenbericht aus den Bausteinen A und B (AP 200)		Vorstellungen im Planungsausschuss und in den drei Bezirksvertretungen (04 bis 06/2018)

84

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/2716-01	Termin 27.06.2017	Planungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--------------------------



Kurzfassung

Die Aufstellung des Kommunalen Mobilitätskonzeptes Oberhausen (Ratsbeschluss 09. Mai 2016 (B/16/1656-01)) wurde am 14.02.2017 an das Büro Stadtverkehr vergeben. Für die Erarbeitung werden eine projektbegleitende Steuerungsgruppe und ein Arbeitskreis gegründet. Für die Gründung des Arbeitskreises wird jeweils ein Vertreter der einzelnen Parteien bzw. Fraktionen/Gruppen benötigt, welche an insgesamt sechs projektbegleitenden Sitzungen teilnehmen.